

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Andreas Statzkowski (CDU)**

vom 03. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. März 2020)

zum Thema:

**Es droht mehr Verkehrslärm in Wohngebieten – Autobahndreieck Funkturm
Teil 18**

Keine Einbindung der Investoren der AVUS-Tribünen

und **Antwort** vom 13. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. März 2020)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Andreas Statzkowski (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/22827

vom 03. März 2020

**über Es droht mehr Verkehrslärm in Wohngebieten – Autobahndreieck Funkturm
Teil 18**

Keine Einbindung der Investoren der AVUS-Tribünen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Warum unterhält der Berliner Senat nach Aussagen von Investoren und laut der Anfrage 18/21777 keine direkten Kontakte zum Inhaber der AVUS-Tribünen?

Frage 2:

Wie will der Berliner Senat Planungen entwickeln und beurteilen, wenn man mit wesentlichen Investoren vor Ort keine eigenen Kontakte unterhält, zumal immer noch diverse alternative Verkehrsführungen bezüglich der möglichen neuen Anschlussstelle Messedamm/Jaffestraße diskutiert werden?

Antwort zu 1 und 2:

Die Tribünen der AVUS (Automobil-Verkehrs- und Übungsstraße) sind vom Umbau des Autobahndreiecks Funkturm bislang nicht maßgeblich (durch einen Teilabriss o.ä.) betroffen. Zudem sind die Randbedingungen der Baugenehmigung bekannt soweit sie den Umbau des Autobahndreiecks betreffen könnten.

Frage 3:

Wann wird entschieden sein, in welcher Form die AVUS-Tribünen verkehrlich erreichbar bleiben?

Antwort zu 3:

Die Erreichbarkeit der AVUS-Tribünen wird durch die aktuelle Planung nicht eingeschränkt. Rechtsverbindliche Entscheidungen werden erst mit dem Planfeststellungsbeschluss getroffen.

Berlin, den 13.03.2020

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz